

Die Spannung stieg, als am Freitag die 9. Klassen der Oberschule Salzhausen die Ergebnisse ihrer Projektwoche in der vollen Aula den Gästen aus der Politik und den jüngeren Jahrgängen vorstellten. Zu neun Themen hatten die Schüler*innen umsetzbare Konzepte entwickelt:

Für mehr Demokratie an der Schule hat die Gruppe konkrete Ideen entwickelt, die Schülervertretung wiederzubeleben und zu befähigen, Schule mitzugestalten. Die Gruppe „digital detox“ wird einen Wettbewerb durchführen, bei dem die Bildschirmzeit der Schüler*innen zu reduzieren ist. Gegen Plastik wird eine Gruppe Bienenwachspapier herstellen, kostenlos verteilen und sich mit Nachhaltigkeitsinitiativen vor Ort vernetzen, z.B. dem Nachhaltigkeitsstammtisch Salzhausen. Die Gruppe Lebensmittelverschwendung hat sich mit der Mensa beschäftigt und Ideen entwickelt, wie diese mehr Nachfrage und weniger Lebensmittelabfälle erreichen kann. Einen Basar wird die Gruppe nachhaltige Kleidung veranstalten. Die Gruppe „Ernährung der Zukunft“ hat sich auf den Fleischkonsum konzentriert und über 139 Antworten auf ihre Umfrage bekommen: über die Hälfte hat noch keine vegane Fleischalternativen probiert, aber über die Hälfte wäre auch bereit, regelmäßig vegane Tage in der Woche auszuprobieren. „Weil das so ist“ ist eine Aussage, die das zukünftige Jugendparlament nicht gelten lassen wird, so die Gruppe „Mitbestimmung in der Samtgemeinde“. Den ÖPNV zu verbessern, funktioniert nur, wenn die Menschen mit Auto diesen auch probieren – daher die Idee der Mobilitäts-Gruppe, in einem Pilotprojekt eine Buslinie zu verbessern und die Bürger*innen durch Preise und Aufklärung zu motivieren, diese probeweise zu nutzen und daraus zu lernen. Die letzte Gruppe hat zum Thema nachhaltigen Tourismus kurzerhand ein neues Angebot entwickelt, das jährliche „Save the World“ Festival Salzhausen, für jung und alt mit Strahlkraft für Touristen.

Gesponsert wurde die Projektwoche durch die LEADER-Naturparkregion Lüneburger Heide, vertreten durch Robin Marwege, der von allen Ideen begeistert als Imker auch gleich Kontakt hat, um das Bienenwachs für die Wachstücher zu besorgen.

Salzhausens Bürgermeisterin Bianca Tacke und als Vertreter der Samtgemeinde Ulrich Emcke fragten sogleich, ob die Schüler*innen auch mal vor der Politik ihre Präsentationen zeigen würden und sagten für viele der Projekte sogar gleich schon eine finanzielle Unterstützung zu. Jamie Terpe aus der 9c schnappte sich dann gleich das Mikrophon und kündigte an, dass ihr Gruppe sehr gern zu den anstehenden Sitzungen eingeladen werden möchte. Die Schulleitung, Frau Voigt, war genauso stolz, wie die übrigen Lehrkräfte und natürlich auch die Schüler*innen selbst.

Hier ein paar erste Bilder, für die wir noch eine Freigabe benötigen:





